



Sammlung Theaterzettel

So eine Liebe

Kohout, Pavel

1972-11-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

~~Erstaufführung~~ Freitag, 10. November 1972

So eine Liebe

Ein Spiel in zwei Teilen
von Pavel Kohout

Aus dem Tschechischen von Lucie Taubová

Inszenierung	Michael Hampe
Ausstattung	Paul Walter
Fotoprojektionen	Robert Häusser
Dramaturgie	Alexander de Montléart
Regieassistenz	Iven Tiedemann

Inspizient: Gottfried Brösel / Souffleuse: Gerda Liebold
Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Heinz Schott
Ton: Fred Hildebrandt
Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch
Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller
Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt
Leiter des Malersaals: Wolfgang Böttner
Leiter der Schreinerei: Ludwig Brunner / Leiter der Schlosserei: Richard Berio
Requisiten: Barbara Fath
Aufführungsrechte: Bärenreiter Verlag, Kassel
Premiere: Mittwoch, 20. September 1972

Beginn 20.00 Uhr

Ende etwa 22.15 Uhr

Pause nach dem ersten Teil

20 Minuten

Herr im Talar	^{Willy Birgel} Gerhard Kauffmann a. G.
Lida Matys	Loni von Friedl
Peter Petrus	Peter Fricke
Lida Petrus	Erla Prollius
Milan Stibor	Bernd Spitzer
Stibors Mutter	Annemarie Schradiek
Toschek	Heinz Jörnhoff
Majka	Barbara Ammann
Kral	Iven Tiedemann ^{Rüdiger Weigang}
Der Kellner	Dierk Rosenberg